

Ballonkyphoplastie

Kodierung und Vergütung in der stationären Versorgung (Hauptabteilung) 2026

Wie bereits im letzten Jahr werden Eingriffe an der Wirbelsäule in den Basis-DRGs

I06 Komplexe Eingriffe an Wirbelsäule, Kopf und Hals

I09 Bestimmte Eingriffe an der Wirbelsäule

I10 Andere Eingriffe an der Wirbelsäule

abgebildet. Zu den Splitt-Kriterien zählen auch weiterhin Diagnosen, Alter, PCCL, Komplexität der Eingriffe bzw. zusätzliche Eingriffe. Untenstehende Tabelle gibt einen Überblick über die Veränderungen auf DRG-Ebene für die Ballonkyphoplastie.

Therapie	DRG 2025	BWR	UGVD	OGVD	DRG-Erlös*
Ballonkyphoplastie 1 Wirbelkörper	I09I	1,267	2	15	5.777,52 €
Ballonkyphoplastie > 1 Wirbelkörper	I09H	1,604	2	14	7.314,24 €
Ballonkyphoplastie 1 Wirbelkörper + Schrauben-Stab-System 1 Segment	I09G	2,221	2	14	10.127,76 €
Ballonkyphoplastie 1 - 3 Wirbelkörper + Schrauben-Stab-System / Schrauben-Platten-System, 2 - 3 Segmente	I09F	2,504	3	20	11.418,24 €
Ballonkyphoplastie 1 - 3 Wirbelkörper + Schrauben-Stab-System / Schrauben-Platten-System, > 3 Segmente	I09E	3,219	4	25	14.678,64 €
Ballonkyphoplastie 1 Wirbelkörper + Radiofrequenzablation	I09I	1,267	2	15	5.777,52 €
Ballonkyphoplastie > 1 Wirbelkörper + Radiofrequenzablation > 1 Wirbelkörper	I09H	1,604	2	14	7.314,24 €

* DRG-Erlös für Normallieger, ermittelt mit fiktivem Bundesbasisfallwert 2026 in Höhe von 4.560 €

Trigger sind:

- Anzahl der versorgten Wirbelkörper
- Zusätzlich durchgeführte Stabilisierung nach Anzahl der Segmente
- PCCL > 3

Es ist darauf hinzuweisen, dass durch die Kodierung anderer Hauptdiagnosen, Nebendiagnosen oder OPS-Prozeduren eine Gruppierung in andere DRGs möglich ist.

Prozeduren OPS 2026

5-839.a Implantation von Material in einen Wirbelkörper mit Verwendung eines Systems zur intravertebralen, instrumentellen Wirbelkörperaufrichtung Inkl.: Kyphoplastie
Exkl.: Vertebroplastie, Spongionoplastik (5-839.9ff.)
Hinw.: Der Zugang ist nicht gesondert zu kodieren.

5-839.a0 1 Wirbelkörper

5-839.a1 2 Wirbelkörper

5-839.a2 3 Wirbelkörper

5-839.a3 4 oder mehr Wirbelkörper

5-83b Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule
Exkl.: Implantation einer Bandscheibenprothese (5-839.1 ff.)
Implantation von Material in einen Wirbelkörper ohne Verwendung eines Systems zur intravertebralen, instrumentellen Wirbelkörperaufrichtung (5-839.9 ff.)
Implantation von Material in einen Wirbelkörper mit Verwendung eines Systems zur intravertebralen, instrumentellen Wirbelkörperaufrichtung (5-839.a ff.)
Implantation eines interspinösen Spreizers (5-839.b ff.)
Osteosynthese einer Sakrumfraktur ohne (Teil-)Fixierung des Osteosynthesematerials in der Lendenwirbelsäule (5-79)
Hinw.: Bei Kombinationen von unter 5-83b genannten verschiedenen Verfahren (Implantate) während eines Eingriffs sind alle verschiedenen Verfahren (Implantate) einzeln zu kodieren. Bei Verwendung gleicher Implantate an verschiedenen Abschnitten der Wirbelsäule während eines Eingriffs ist nur ein Code für das jeweilige Verfahren (Implantat) mit Summierung der Anzahl aller versorgten Wirbelsäulensegmente anzugeben
Die durch eine Osteosynthese bedingte Fixation von Wirbelsegmenten ist im Code enthalten, nur eine zusätzlich mit Knochen oder Knochenersatzmaterialien durchgeführte Spondylodese ist gesondert zu kodieren (5-836 ff.)
Eine durchgeführte Wirbelkörperresektion ist gesondert zu kodieren (5-832.1, 5-832.2)
Ein durchgeführter Wirbelkörperersatz durch Implantat oder durch sonstige Materialien ist gesondert zu kodieren (5-837.0 ff., 5-837.a ff.)
Eine durchgeführte Augmentation des Schraubenlagers ist zusätzlich zu kodieren (5-83w.0)
Die Transplantation von Spongiosa(spänen) oder kortikospongiösen Spänen (autogen) ist zusätzlich zu kodieren (5-835.9)
Die Verwendung von Knochenersatzmaterialien oder Knochen-transplantaten ist zusätzlich zu kodieren (5-835.a ff., 5-835.b ff., 5-835.c ff., 5-835.d ff., 5-835.e ff.)
Die Verwendung von Systemen zur dynamischen Stabilisierung ist zusätzlich zu kodieren (5-83w.1)
Halswirbel ohne dazwischenliegende Bandscheibe sind bei der Zählung der Segmente zu berücksichtigen
Die knöchernen Strukturen, die mit der Wirbelsäule artikulieren (Occiput, Os sacrum, Os ilium), sind bei der Zählung der Segmente jeweils als 1 Segment zu berücksichtigen

Die Anzahl der Segmente ist in der 6. Stelle nach folgender Liste zu kodieren:

Kode	Titel
0	1 Segment
1	2 Segmente
2	3 Segmente
4	4 Segmente
5	5 Segmente
6	6 Segmente
7	7 bis 10 Segmente
8	11 oder mehr Segmente

5-83b.0** Durch Drahtcerclage

5-83b.1** Durch Klammersystem

5-83b.2** Durch Schrauben

5-83b.3** Durch ventrales Schrauben-Platten-System

5-83b.4** Durch dorsales Schrauben-Platten-System

5-83b.5** Durch Schrauben-Stab-System

Hinw.: Die Anzahl der Segmente entspricht der Anzahl der mit einem oder mehreren Stäben überbrückten Segmente. Hierbei muss nicht jeder auf dieser Strecke liegende Wirbelkörper mit Pedikelschraube(n) besetzt sein.

5-83b.6** Durch Hakenplatten

5-83b.7** Durch intervertebrale Cages

Inkl.: Distrahierbare intervertebrale Cages, intervertebrale Cages mit osteosynthetischer Fixierung

5-83b.8** Durch Fixateur externe

Hinw.: Der Zugang ist hier nicht gesondert zu kodieren
Die Extension d. Wirbelsäule ist gesondert zu kodieren (8-41)

5-83b.x** Sonstige

5-83b.y N.n.bez.

5-83w Zusatzinformationen zu Operationen an der Wirbelsäule

5-83w.0 Augmentation des Schraubenlagers

Inkl.: Augmentation durch Composite-Material

5-83w.1 Dynamische Stabilisierung

5-83w.2 Computergestützte Planung von Wirbelsäulenoperationen

.20 Ohne Verwendung von patientenindividuell angepasstem Implantat oder Zielinstrumentarium

.21 Mit Verwendung von patientenindividuell angepasstem Implantat

.22 Mit Verwendung von patientenindividuell angepasstem Zielinstrumentarium

.23 Mit Verwendung von patientenindividuell angepasstem Implantat und Zielinstrumentarium

Einsatz intraoperative Navigation:

5-988 Anwendung eines Navigationssystems

.0 Radiologisch

.1 Elektromagnetisch

.2 Sonographisch

.3 Optisch

.x Sonstige

Einsatz intraoperative Bildgebung - O-arm®:

3-992 Intraoperative Anwendung des Verfahrens

3-996 Anwendung eines 3D-Bildwandlers

Hinw.: Dieser Code kann als Zusatzcode zu einem Code aus Kap. 5 angegeben werden

Medtronic

Medtronic GmbH
Earl-Bakken-Platz 1
40670 Meerbusch

Telefon: +49-2159-81 49-0
Telefax: +49-2159-81 49-100
E-Mail: rs.dusreimbursement@medtronic.com

www.medtronic-reimbursement.de

Ihr Ansprechpartner

Dr. med. Andreas Witthohn
Reimbursement & Health Economics
Wirbelsäule, Biomaterialien & Neurovaskular

2026-bkp-flyer_2026-de-emea-21023623
© Medtronic GmbH
All Rights Reserved. 01/2026

Rechtlicher Hinweis

Alle Angaben sind Empfehlungen von Medtronic, beziehen sich ausschließlich auf von Medtronic vertriebene Produkte und Therapien und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit oder Richtigkeit. Die verwendeten Kodierbeispiele lassen keine allgemein gültigen Rückschlüsse auf deren Anwendung zu. Informationen über die Anwendung bestimmter Produkte und Therapien von Medtronic finden Sie in der jeweiligen Gebrauchsanweisung. Medtronic übernimmt daher in diesem Zusammenhang keine Haftung.

Detaillierte Informationen über die Gebrauchsanweisung, Implantationsverfahren, Indikationen, Kontraindikationen, Warnhinweise, Vorsichtsmaßnahmen und mögliche Komplikationen sind dem Produkthandbuch zu entnehmen. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem zuständigen Medtronic-Vertreter und/oder auf der Medtronic Website unter medtronic.de.

Informationen zu den jeweiligen Produkten finden Sie in der Gebrauchsanweisung unter www.medtronic.com/manuals. Handbücher können unter Verwendung der aktuellen Version eines gängigen Internet-Browsers eingesehen werden. Für optimale Ergebnisse verwenden Sie den Adobe Acrobat® Reader zusammen mit dem Browser.